

MEHRSCICHT-PARKETT ELEMENTE

2 SCHICHTEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	
WARENGRUPPE	vorbehandelt, rau, lackierte Holzfußböden
HOLZART	Eiche (Quercus robur - Quercus petraea) - Walnut (Juglans nigra)
HÄRTE	Von mittel bis hoch
FORMSTABILITÄT	Von mittel bis hoch
OXIDATION	Von mittel bis niedrig

BESCHREIBUNG:

Vorgefertigter Holzfußboden mit zwei Schichten.

FORMAT:

- a) Stärke: 10-12-14-15-18-20-21 mm
 - b) Breite: 100-120-142-152-192-242 mm
 - c) Länge: 1175-1850-2150-2350 mm
 - d) Stärke: Lamelle (vor der Herstellung) 3,3-4,2-6,2 mm
- Verfügbar ist auch der fischgrätartig verlegter Parkettboden (90° oder 45°) und der Parkettboden ungarischer Art (30/60°). Das Format ändert sich leicht von dem regelmäßigen Parkett:
Länge: 500 bis 1200 mm
Breite: 100-120-152-192 mm

Aussehenklasse: Freie Klasse gemäß UNI EN 13489-2018 A / B, Charakter, Rustik, KR, A / B Alburno, Mix Grade, zulässige Grenzwerte in der nachstehenden Tabelle (Alle Funktionen sind ohne Größenbeschränkung und zulässig Menge, sofern die Beständigkeit gegen Gebrauch und die Beständigkeit des Holzfußbodens im Laufe der Zeit nicht abnimmt).

EIGENSCHAFTEN	KLASSEN (FREE CLASS)					
	A/B	K Character	R/SR Rustico	KR	A/B Alburno*	Mix Grade
Splintholz	Kaum vorhanden	Manchmal vorhanden	Zulässig	70% R +30% K	Bis 50 % erlaubt	R+K fallend
Äste (festverwachsener, faul, saniert)	Kaum vorhanden	Manchmal vorhanden	Vorhanden	70% R +30% K	Kaum vorhanden	R+K fallend
Gelb Verfärbung	Zulässig	Zulässig	Zulässig	70% R +30% K	Zulässig	R+K fallend
Riß	Zulässig	Zulässig	Zulässig	70% R +30% K	Kaum vorhanden	R+K fallend
Rindeneinwuchs	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Kaum vorhanden	70% R +30% K	Vorhanden	R+K fallend
Blitzriß	Zulässig	Zulässig	Zulässig	70% R +30% K	Zulässig	R+K fallend
Wirbelwuchs	Kaum vorhanden	Kaum vorhanden	Kaum vorhanden	70% R +30% K	Kaum vorhanden	≤ 16,5 %
Faserneigung	≤ 16,5 %	≤ 16,5 %	≤ 16,5 %	≤ 16,5 %	≤ 16,5 %	R+K fallend
Kernholz	Kaum vorhanden	Manchmal vorhanden	Zulässig	70% R +30% K	Kaum vorhanden	R+K fallend
Verfärbung (Braunkern, Rotkern, usw.)	Kaum vorhanden	Manchmal vorhanden	Zulässig	70% R +30% K	Zulässig	R+K fallend
Spandellattenmarkierung	Kaum vorhanden	Kaum vorhanden	Kaum vorhanden	70% R +30% K	Zulässig	R+K fallend
Markstrahl	Zulässig	Zulässig	Zulässig	70% R +30% K	Zulässig	R+K fallend
Biologische Veränderung	Möglich	Kaum vorhanden	Kaum vorhanden	70% R +30% K	Möglich	R+K fallend

Nach Norm UNI EN 13489 - 2018 und EN 1309-3:2018. Die Werte gelten auch für Produkte mit der Behandlung: rau, lackiert, leicht gebürstet, oder an allen vier Seiten abgeschrägt. In allen Klassen ist es möglich kleine Fraß-gänge (ohne Insekten) und Schäl-/ Messern und / oder Abplatzungen zu finden, die die Qualität des Produkts nicht beeinträchtigen.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN	LEISTUNG
Rohdichte	700-760 kg/m ³ oak 640-700 kg/m ³ walnut
Reaktion auf Feuer*	Cfl-S1 (EN 13501-1)
Formaldehydemission	E1 Klasse (EN 717 - 1)
Pentachlorphenol-Emissionen	≤ 5 ppm
Bruchfestigkeit	Nb
Schlüpfrigkeit	Nb
Biologische Haltbarkeit	Klasse: 2
Wärmewiderstand	0,088 m ² k / W (15 mm Stärke)

*nur für das lackierte Produkt

STORAGE:

Das Parkett muss in einem trockenen Ort gelagert werden, wo es keine Feuchtigkeit oder Kondensation gibt. Versuchen Sie, es in der Verpackung intakt und vor direktem Sonnenlicht zu schützen. Unterschiedliche Umgebungsbedingungen können das Produkt beeinträchtigen. Die Kästen und/oder Verpackungen, die das Parkett enthalten, müssen auf einer Holzpalette stehen und dürfen nicht mit dem Boden in Berührung kommen.

BEDINGUNGEN FÜR DIE VERLEGUNG:

Die Verlegung des Parketts muss von qualifiziertem und geschultem Personal (UNI EN 11556:2014) ausgeführt werden, wie in der Norm UNI 11368-1 und UNI 11368-2 angegeben. Der Fischgrätenboden dient nur zur geklebten Verlegung (UNI 11368-1).

Bevor Sie den Boden verlegen, in dem Bauplatz, vergewissern Sie sich, dass Fenstern, Türen und Scheiben mit trockenem Putz installiert worden sind. Stellen Sie sicher, dass die Wände bereits gestrichen worden sind und trocken sind. Verlegen Sie das Material in geeigneten Umgebungen mit einer Bodenfeuchtigkeit von nicht mehr als 2 Gew.-% für normale oder schnell trocknende Zementestriche, 1,7% für Heizestriche und 0,2% für Anhydritestriche. Die Feuchtigkeitskontrolle muss unmittelbar vor dem Verlegen mit einem Karbid-Hygrometer durchgeführt werden. Die relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung darf nicht weniger als 45% und nicht mehr als 60% betragen, die Umgebungstemperatur beträgt etwa 20°C, die Putze müssen vollständig getrocknet sein, alle gemäß der Norm UNI 11371-2017 bezüglich der Estriche die Verlegung des

Parketts.

Das Unternehmen, das den Estrich gemacht hat, muss erklären, dass es eine zertifizierte Dampfsperre installiert hat und dass diese der Norm UNI 11371-2017 entspricht. Fußbodenheizungssysteme: Nach dem gesetzlich vorgeschriebenen Testzeitraum (Dauer von etwa 15 Tagen) muss das Erhitzen und Abkühlen der Fußbodenheizung schrittweise erfolgen, um thermische Spannungen und Kondensation zu vermeiden. Die Verdampfungsströme können, wegen der Anisotropie der Holzelemente, eine konkave Reaktion der verlegten Lamellen oder des Parkettes hervorrufen. Um die Bildung von Kondenswasser an Rohren oder in der Nähe von Kellern zu vermeiden, empfehlen wir, einen Luftbefeuchter für die Sommersaison und einen Luftentfeuchter für die Wintersaison zu installieren. Fußbodenheizungssysteme sollten durch einen Kesselthermostat geregelt werden (für das Wasser, das in den Windungen zirkuliert). Die Thermostattemperatur darf 28/30 Grad Celsius nicht überschreiten. Die Temperatur des Estrichs darf niemals 27°C überschreiten, wie im Handbuch "IL PARQUET- Manuale per la posa di pavimenti in legno per uso civile" (veröffentlicht von EdilLegno / Federlegno Arredo) und im Standard UNI 11371-2017 beschrieben ist.

Wir empfehlen, vor der Verlegung verschiedene Bodenbeläge zu mischen, um ein einheitlicheres Ergebnis der Verlegung zu erzielen (Farbe und Holz Eigenschaften). Für die Installation empfehlen wir professionelles Personal (**UNI EN 11556:2014**), das die folgenden Normen erfüllt: Standard UNI 11368-1 für geklebte Verlegung und UNI 11368-2 für schwimmende Installation. Vor der Installation auf einem Untergrund mit Fußbodenheizung vergewissern Sie sich, dass das gewählte Produkt für diesen Untergrundtyp geeignet ist, dass sich mindestens 3,5 cm Estrich über den Spulen befinden und dass das korrekte Verlegungsverfahren einzuhalten, insbesondere die verschiedenen Zündungsphasen der Heizung, gemäß der Norm UNI 11371-2017 und der Norm UNI 11265-2015. Weitere Informationen finden Sie im "IL PARQUET- Manuale per la posa di pavimenti in legno per uso civile" (veröffentlicht von EdilLegno / Federlegno Arredo). Bei offensichtlichen Mängeln am Produkt werden nach der Verlegung keine Reklamationen angenommen. Die Verwendung oder der Verkauf des Parketts vom Verbraucher bedeutet, dass er das Material akzeptiert, und dass das gelieferte Material mit der Bestellung übereinstimmen, mit dem daraus resultierenden Verzicht auf Reklamationen oder irgendwelchen Streitigkeiten. Wenn bei der Installation Mängel festgestellt werden, muss der Käufer/Verbraucher die Installation sofort aussetzen und die Mängel innerhalb von 8 Tagen mit einem Einschreiben mit Rückschein uns mitteilen, wobei auf den Standard UNI 11265-2015 verwiesen wird. Verwenden Sie für die Installation keine Klebebänder und Gummihämmer, da diese die Oberfläche beschädigen (dagegen empfehlen wir die Verwendung spezifischer Teflon-Schläger).

WARTUNGSANLEITUNG:

Im Laufe der Zeit bilden sich zwangsläufig Abnützungserscheinungen, z. B. Trittspuren, Beulen, Zeichen oder Einschnitte von Gegenständen oder zufällige Situationen, die das Aussehen des Holzes verändern können.

Die tägliche Reinigung gegen Staub und Schmutzig muss mit Staubsaugern oder Besen mit weichen Borsten erfolgen, und/oder ausgewrungenes Tuch und neutrale, nicht schäumende Reinigungsmittel für Parkett. Wenn der Boden lackiert wurde, empfehlen wir, ihn regelmäßig und nach sorgfältiger Reinigung mit einem geeigneten Produkt für gestrichene Böden zu behandeln. Durch die Anwesenheit von Teppichen entstehen Bereiche, in denen kein Licht eindringt. Das Material kann klar bleiben und den natürlichen Oxidationsprozess nicht folgen. Halten Sie den Raum, in der die Verlegung durchgeführt wurde, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 45% und 60%, und einer Temperatur von 10° C bis 22° C, im Idealfall nicht unter 18°C. Bei einer Luftfeuchtigkeit von weniger als 45% können Risse und zentrale Spaltungen sowie eine Delaminierung der oberflächlichen Edelschicht auftreten. Umgebungsfeuchtigkeit von mehr als 60% kann zu Verformungen des Holzes führen.

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

Das natürliche Phänomen der Holzanisotropie wird in den Instituten für Vermessungsingenieure, Architekten, Ingenieure, Designer usw. untersucht und wird seit Jahren auch in Zeitschriften und technischen Treffen für Bauschulen veröffentlicht. Es ist bekannt, dass Holz feuchtigkeitsempfindlich ist. Holz sollte in Umgebungen eingesetzt werden, die denselben Komfortanforderungen erfüllen, die für den Menschen erforderlich sind. Die Norm UNI EN ISO 7730 legt die idealen Komfortbedingungen bei einer Umgebungstemperatur von etwa 20 ° C und einer Luftfeuchtigkeit zwischen 50% und 55% fest. Die Empfehlungen dieser Norm stimmen auch mit den Angaben überein, die in der Analysetabelle „Grundlagen der Luftbefeuchtung“, Iselt / Amrdt, C.F. Müller Verlag Heidelberg; diese Tabelle zeigt eine parametrische Schwelle für die Gefahren in Innenräumen, ab der sich Viren, Bakterien und Pilzkolonien leicht entwickeln können:

a- 0 bis 30% der RHU = **Bakterienwachstum, Viren, erhöhtes Risiko für Atemwegsinfektionen, Allergien und Asthma, übermäßige Ozonproduktion.**

b- 60 bis 100% RHU = **Entwicklung von Pilzen, erhöhte chemische Aktivität, die zu Angriffen durch Staub, Allergien und Asthma führt.**

Eine bestimmte Menge Wasser, die vom Holz aufgenommen oder abgegeben wird, hängt von einer bestimmten Maßabweichung ab. Wenn Holz in unserer

Abwesenheit Feuchtigkeit aufnimmt oder freigibt, ist es möglich, die Größe dieses Ereignisses auch nach einiger Zeit zu bestimmen, indem Dimensionsstabilitätstests im Labor gemäß den Referenzstandards UNI EN 1910 oder UNI ISO durchgeführt werden.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Vermeiden Sie es, große Gewichte auf kleine Teile des Bodens zu konzentrieren. Schützen Sie die Oberfläche gut mit schweren Wolltüchern, falls schwere Gegenstände (Möbel usw.) bewegt werden müssen, und legen Sie sie unter die Möbel (Stühle, Tische, usw.) geeignete Filzgleiter. Stagnierendes Wasser vermeiden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Ammoniak, Alkohol, Säuren und / oder ätzende Stoffe oder Schleifmittel. Wenn das Parketts an Orten, an Oberflächen oder in bestimmten Klimazonen mit erheblichen thermischen Auslenkungen und / oder mangelnder oder zu hoher Luftfeuchtigkeit erfolgt, wenden Sie sich bitte an uns, um zu prüfen, ob das Material für diesen Zweck geeignet ist.

ENTSORGUNG

Das ausgetragene Produkt darf nicht in der Umwelt dispergiert werden, sondern muss gemäß dem Verfahren und gemäß den im jeweiligen Kontext geltenden Bestimmungen entsorgt werden.

VERLEGEN AUF GEHEIZTEN OBERFLÄCHEN

Geeignet, aber es ist notwendig, dass das Heizsystem einwandfrei funktioniert und dass kein Wasser oder Dampf austritt. Befolgen Sie sorgfältig alle verschiedenen Zündphasen des Systems, wie in der Norm UNI 11371-2017 (Estrich für Holzböden) angegeben.

BEMERKEN

Das Produkt ist nur für Böden mit ebenen Oberflächen bestimmt. Jede andere Verwendung könnte die Funktionalität des Produkts selbst beeinträchtigen. Das Parkett besteht aus Elementen, die für die Installation in Innenräumen bestimmt sind. Parkettböden können in Wohngebieten, in leichten Geschäftsumgebungen wie privaten Büros und Geschäften installiert werden. Es ist ratsam, den Einsatz in Räumen zu vermeiden, in denen schwere und / oder hohe Belastungen vorkommen.

*** In der Auswahl AB / Alburno und auch in den verschiedenen Auswahlbereichen, in denen sie vorhanden ist, ist gewährleistet, dass das Material beim Verkauf keine Larven aufweist, dank der verschiedenen Behandlungen, die das Material in unseren Fabriken erhält. Streitigkeiten gegen zukünftige Formationen von xylophagenen Insekten werden nicht akzeptiert.**

TECHNISCHE DETAILS UND EINSICHTEN

Oberflächenbearbeitung: Die Bretter werden an allen vier Seiten mit einer mikro-Schäftung bearbeitet, können gebürstet werden oder nicht, die Äste können zugespachtelt sein oder nicht. Bei der Oberflächenbearbeitung müssen außerdem die folgenden Punkte berücksichtigt werden: Äste, Flammen, ebene Schnitte jeder Größe, Risse und / oder Risse auf der Oberfläche der Bretter, Splintholz auf den Bretter, Vorhandensein von Insektenlöchern und mögliche blaue Flecken, alles in Abhängigkeit von der Qualitätsklasse gekauft.

Endbearbeitung: Die Artikel werden in einem industriellen Verfahren unter Anwendung von Farben und Pigmenten mit UV-Trocknung hergestellt. Im Laufe der Zeit erhält das Parkett eine gleichmäßigere Farbe mit einer stärkeren Aufhellung, bis die Kontraste zwischen den gedeckten Brettern verringert werden.

ZERTIFIZIERUNG

Das Produkt steht als **FSC® zertifiziert** zur Verfügung, je nach Lagerbestand des Herstellers.

N.B.

Das Produkt ist **Indoor Air Comfort Gold** zertifiziert. Das Sperrholz (birch plywood) entspricht den Anforderungen **CARB 2** und **TSCA Title VI (EPA)** Alle unsere lackierten Produkte entsprechen dem Standard **UNI 11622-1** und sind im Wohnbereich geeignet.



Flo.it s.r.l.
 Firmensitz: Via Castellana n° 48/a
 31039 Riese Pio X (TV) - Italien
 Produktionsstätte: Via Cal Longa n° 26 - Zona industriale
 31028 Vazzola (TV) - Italien
 Tel. +39 0438 442195 - Fax +39 0438 443649
 flo.it@florianinc.com
 MwSt. - Nr. - IT04304100268